

Wieder Anschläge gegen Schiiten im Irak

Bagdad. Die Gewalt gegen Schiiten im Irak reißt nicht ab: Bei einer Serie von Bombenanschlägen in der Hauptstadt Bagdad sind am Freitag zwei schiitische Pilger ums Leben gekommen. 17 weitere wurden verletzt, wie Polizei und Krankenhäuser mitteilten. Nur einen Tag zuvor waren 78 Schiiten bei Explosionen ums Leben gekommen. Zunächst bekannte sich niemand zu den Angriffen. Die Anschläge schürten zugleich Ängste vor einem Wiederaufflammen der konfessionell motivierten Gewalt im Irak. Derzeit pilgern Hunderttausende Schiiten im Irak nach Kerbela. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/176445.wieder-anschläge-gegen-schiiten-im-irak.html>